

ELTERNRAT DER
ALBERT-SCHWEITZER-SCHULE
GRUNDSCHULE



Möglichkeiten der Mitarbeit der Eltern in Gremien unserer Grundschule

Elternvertreter:

Alle zwei Jahre (in der 1. und der 3. Klasse) wählen die Eltern in den Klassen zwei Vertreter, die ihre Interessen wahrnehmen. Sie organisieren die Elternabende und sind Ansprechpartner und Vermittler für alle Belange der Klasse..

Zwei Vertreter in jeder Klasse.

Elternabende mind. zweimal im Schuljahr.

Schulelternrat:

Das Beratungsgremium der Elternvertreter behandelt alle Schulthemen und bereitet auf die Beschlüsse der Gesamtkonferenz vor.

Teilnehmer: alle gewählten 1. und 2. Elternvertreter der Klassen.

Wählt: SER-Vorstand, Elternvertreter für den Schulvorstand, die Fachkonferenzen und Delegierten für den Kreiselternrat.

Tagt mindestens 2-mal pro Schuljahr.

SER-Vorstand

Vertritt die Interessen der Schüler sowie der Eltern auf Schulebene und hält den Kontakt zur Schulleitung.

Besteht aus dem/r Vorsitzenden, Stellvertreter/-in und vier Beisitzern.

Gewählt für 2 Jahre (Neubesetzung notwendig, wenn keine eigenen Kinder an der Schule mehr sind).

Gesamtkonferenz

Das größte Gremium in der Schule, trifft Grundsatzentscheidungen über pädagogische Belange, informiert seine Mitglieder über Entwicklungen und Veränderungen im Schulleben und beschließt das Schulprogramm.

Mitglieder: alle Lehrer und Mitarbeiter, sowie SER-Vorstand

Tagt mindestens 2x im Schuljahr.

Fachkonferenz

Berät und beschließt über alle Belange des jeweiligen Fachs.

Mitglieder: alle Fachlehrkräfte und max. halb so viele Eltern

Tagt 2-mal im Schuljahr.

Förderverein

Als Solidargemeinschaft der Eltern unterstützt der Förderverein die erzieherische Arbeit und Unterrichtsentwicklung an der Schule aktiv und finanziell. Der direkte Weg für Engagement! Der Förderverein unterstützt **ALLE Kinder**, deshalb ist Unterstützung im Förderverein auch von **ALLEN erwünscht**.

Schulvorstand

Im Schulvorstand wirken der Schulleiter und drei Lehrer sowie vier Vertreter der Erziehungsberechtigten zusammen, um die Arbeit der ASS-Schule mit dem Ziel der Qualitätsentwicklung zu gestalten. Der Schulvorstand beschließt organisatorische und administrative Themen.

Mitglieder: Schulleitung, 3 Lehrer und 4 Elternvertreter (Zahl anhand der Schulsituation Sept. 2011).
Tagt mindestens 4x im Schuljahr

Seit 1. August 2007 sind die Schulen Niedersachsens eigenverantwortlich. Neben der Gesamtkonferenz und den Teilkonferenzen konstituiert sich alle zwei Jahre ein neuer Schulvorstand.

Die Größe des Schulvorstands richtet sich nach der Anzahl der Vollzeitlehrkräfte an der Schule. An der Albert-Schweitzer-Schule setzt er sich entsprechend aus Schulleiter und drei Lehrervertretern sowie vier Elternvertretern zusammen. Es muss zusätzlich die gleiche Anzahl an Stellvertreterinnen und Stellvertreter gewählt werden.

Nach den Bestimmungen des Schulgesetzes sind für den Schulvorstand **alle Erziehungsberechtigten, die ein Kind an der ASS haben, wählbar. Wahlgremium ist der Schulelternrat.**

Der Arbeitsaufwand für die Arbeit im Schulvorstand ist u.a. abhängig von aktuellen Gegebenheiten und Erfordernissen:

derzeit 4-6 mehrstündige Sitzungen pro Schuljahr (i.d.R. montags, 19.30h) mit einer Protokollführung.